

## **Protokoll**

über die öffentliche Sitzung des Finanz-und Grundstücksausschusses der Gemeinde Großensee am Donnerstag, den 12.03.2015, 19.30 Uhr, im Dörphus Großensee.

Anwesend sind:           GV Ursula Ruhfaut-Iwan als Vorsitzende  
                                  GV Nicole Brieger  
                                  GV Reinhard Kaulbarsch  
                                  GV Norbert Paech in Vertretung für GV Ingo Schölzel  
                                  GV Bernd Suck  
Außerdem anwesend:    BM Karsten Lindemann-Eggers  
                                  GV Uwe Espersen  
                                  GV Martin Krüger  
                                  GV Michael Prang  
                                  GV Alfred Weiskeller  
                                  Kai Schäfer, Gemeindeverwaltung Trittau, Protokollführer

Die Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Erschienen und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Herr BM Lindemann-Eggers bittet die Tagesordnung im öffentlichen Teil um den Punkt „Eintrittspreise und Öffnungszeiten Freibad“ und im nichtöffentlichen Teil um den Punkt „Personalangelegenheiten“ zu erweitern. Ferner muss der TOP 5 richtig lauten: „Investitionen im Freibad, hier über- und außerplanmäßige Ausgaben“. Gegen die Erweiterung der Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben.

Es ergibt sich damit folgende Tagesordnung:

### **Tagesordnung:**

#### **I. Öffentlicher Teil**

1. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte 10 und 11
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 02.12.2014
4. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Investitionen im Freibad  
Hier: über- und außerplanmäßige Ausgaben
6. Eintrittspreise und Öffnungszeiten Freibad
7. Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2015
8. Anfragen und Mitteilungen
9. Einwohnerfragestunde (zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

#### **II. voraussichtlich nichtöffentlicher Teil**

10. Vertragsangelegenheiten
11. Personalangelegenheiten

Zu TOP 1: Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte 10 und 11

---

Die Vorsitzende berichtet über die in nichtöffentlicher Sitzung zu beratende Angelegenheit und stellt den Antrag, die Öffentlichkeit zu diesem Punkt auszuschließen

Stimmenverhältnis: einstimmig

(FA Großensee vom 12.03.2015)

Zu TOP 2: Einwohnerfragestunde

---

Es sind keine Einwohner anwesend.

(FA Großensee vom 12.03.2015)

Zu TOP 3: Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 25.09.2014

---

Herr Suck stellt klar, dass das Abstimmungsergebnis zu TOP 6 (Vermögenshaushalt) lauten muss:

Beschluss:

Der im Haushaltsplanentwurf vorgesehene Ansatz bei der HH.-St. 8150.9830 bleibt unverändert bei 463.300 Euro.

Stimmenverhältnis: 3 Ja-Stimmen  
2 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

Anschließend bittet die Vorsitzende über den Vermögenshaushalt insgesamt abzustimmen:

Beschluss:

Der Finanz- und Grundstücksausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Großensee, dem dem Original des Protokolls als Anlage beigefügten Vermögenshaushalt für das Haushaltsjahr 2015 zuzustimmen.

Stimmenverhältnis: 3 Ja-Stimmen  
2 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

(FA Großensee vom 12.03.2015)

1/201

Zu TOP 4: Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

---

Die Vorsitzende berichtet unter Wahrung der Verschwiegenheit über die in nichtöffentlicher Sitzung am 02.12.2014 gefassten Beschlüsse.

(FA Großensee vom 12.03.2015)

Zu TOP 5: Investitionen im Freibad  
Hier: über- und außerplanmäßige Ausgaben

---

Es ist geplant, im Zugangsbereich zum Freibad eine Kassen- und Zugangskontrollanlage einzubauen. Am 13.02.2015 war ein Vertreter der Firma Emmeln Control Systems in Großensee, um sich die örtlichen Gegebenheiten zur Erstellung eines Angebotes anzuschauen.

Mit Datum vom 17.02.2015 wurde ein Angebot zum Aufbau einer Kassen- und Zugangskontrollanlage über netto 18.185 Euro abgegeben. Hinzu kommen Kosten für Verbrauchsmaterial wie Tages- und Saisonkarten.

Es ist bauseits ist noch die Herstellung einer Betonplatte als Aufstellfläche für die Kassenanlage sowie der Neubau eines Absperrgitters erforderlich. Bis zur Sitzung der Gemeindevertretung sollen ferner noch die Kosten für erforderliche Baumaßnahmen an den Duschen und am Fenster im Kassenbereich ermittelt werden.

Herr Paech bittet um Prüfung, ob für die Maßnahme eine Bezuschussung aus Landesmitteln möglich ist.

Beschluss:

Der Finanz- und Grundstücksausschuss der Gemeinde Großensee empfiehlt der Gemeindevertretung folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Die Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe bei der Haushaltsstelle 57000.66000 „Billets, Geschäftsbedarf“ in Höhe von 300 Euro wird erteilt.
2. Die Zustimmung zur Leistung einer außerplanmäßigen Ausgabe bei der neu einzurichtenden Haushaltsstelle 57000.94300 „Kassen- und Zugangskontrollanlage“ in Höhe von 20.000 Euro wird erteilt.

Stimmenverhältnis: 5 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

Anmerkung der Verwaltung: Das Angebot umfasst in Bezug auf das Verbrauchsmaterial offenbar nur die die Aufwendungen für die Jahres- und Dauerkarten. Es sind darüber hinaus noch Mittel für die Tageskarten einzustellen. Es wird empfohlen, den Ansatz um weitere 1.000 Euro zu erhöhen.

Ab einem Auftragswert von 2.000 Euro kann der Auftrag für die Kassenanlage im Rahmen der freihändigen Vergabe erteilt werden. Es ist allerdings darauf zu achten, dass mindestens drei vergleichbare und bewertbare Angebote beim Auftraggeber zur Entscheidung vorliegen.

Zu TOP 6: Eintrittspreise und Öffnungszeiten Freibad

---

Die Vorsitzende nennt die Öffnungszeiten aus dem vergangenen Jahr und stellt zur Abstimmung, diese beizubehalten:

Beschluss:

Der Finanz- und Grundstücksausschuss der Gemeinde Großensee empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Pächter werden folgende Vorgaben für die Öffnungszeiten des Freibades gemacht:

In der Zeit vom 01.05. bis zum 17.07. sowie vom 31.08. bis zum 13.09.2015:

Montag bis Donnerstag 10:00 bis 18.30 Uhr

Freitag 10:00 bis 21:00 Uhr

Samstag 09:00 bis 21:00 Uhr

Sonntag 09:00 bis 18:30 Uhr

In der Zeit vom 18.07. bis zum 30.08.2015:

täglich 09:00 bis 21:00 Uhr

Stimmenverhältnis: 5 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

Frau Ruhfaut-Iwan berichtet ferner über den Wunsch der Badegäste nach einem Spätschwimmertarif. Herr Prang schlägt vor, an Tagen mit Öffnungszeit bis 21 Uhr für die letzte Stunde einen ermäßigten Eintritt von 1,50 Euro festzusetzen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, zur Sitzung der Gemeindevertretung eine Satzungsänderung vorzulegen, die einen Spätschwimmertarif von 1,50 Euro für die Badezeit ab 20 Uhr vorsieht.

Stimmenverhältnis: 5 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

(FA Großensee vom 12.03.2015) 1/211 1/3 1/250

Zu TOP 7: Über- und außerplanmäßige Ausgaben

---

Sh. Vorlage des FD Finanzen vom 03.03.2015.

Herr BM Lindemann-Eggers berichtet von einer überplanmäßigen Ausgabe bei der Haushaltsstelle 23000.71200 „Schulkostenbeiträge Gymnasium“ aufgrund der Abrechnung von den Gymnasien in Großhansdorf und Ahrensburg. Es stehen Mittel von 33.000 Euro zur Verfügung, weitere 5.438,82 Euro werden benötigt.

Der Zweckverband Obere Bille hat für das Jahr 2014 für die Betreuung der abwassertechnischen Anlagen der Gemeinde Großensee für den Bereich Schmutzwasserbeseitigung einen

Betrag von 49.431,62 Euro angefordert. Im Haushalt 2015 stehen Mittel von 54.000 Euro für Kostenanforderungen aus dem Vorjahr zur Verfügung.

Die Abrechnung für die laufenden Kosten des 4.Quartals 2014 wurde am 16.12.2015 vom Zweckverband gestellt. Die Mittel des Jahres 2014 reichten jedoch nicht aus, um den angeforderten Betrag zu zahlen. Da nach Anforderung der Kosten auch keine Sitzung der Gemeindevertretung mehr stattgefunden hat, um die überplanmäßige Ausgabe zu genehmigen, wurde ein Betrag von 13.532,51 Euro zu Lasten des Haushaltsjahres 2015 gebucht. Am 16.01.2015 wurde schließlich die Abrechnung für die Entwässerung von Klärschlamm aus der Kläranlage Großensee in der Kläranlage Trittau mit 21.001,16 Euro in Rechnung gestellt. Bei der Haushaltsstelle stehen also nur noch 19.466,43 Euro zur Verfügung; Es entsteht eine überplanmäßige Ausgabe von 29.965,29 Euro.

Herr Paech bittet um Auskunft, wie sich Gebührenunter- oder überdeckungen nach Beitritt der Gemeinde zum Zweckverband auswirken. Ferner wird gebeten, die letzte Gebührenkalkulation dem Protokoll beizufügen.

Anmerkung der Verwaltung: Gebührenüberdeckungen wären in einer Gebührenaussgleichsrücklage nach § 19 (4) Nr. 3 Gemeindehaushaltsverordnung anzusammeln und dem Verband zu übertragen, damit dieses Geld künftig auch den Gebührenzahler zugute kommt und nicht zur Deckung für Ausgaben für andere Zwecke verwendet wird. Gebührenunterdeckungen sind grundsätzlich von der Gemeinde zu tragen, da in der Vergangenheit oftmals auf eine Gebührenanpassung entgegen der Empfehlung der Verwaltung verzichtet wurde. Nach der Gebührenanpassung im Jahr 2010 konnten zunächst wieder Überschüsse zur Deckung der Fehlbeträge aus den Vorjahren erwirtschaftet werden. Es sollte zunächst das Rechnungsergebnis 2014 ermittelt werden und dann in einem Gespräch zwischen Verwaltung, Zweckverband und Gemeinde das weitere Vorgehen besprochen werden.

(FA Großensee vom 12.03.2015)                      1/201                      ZV

---

Zu TOP 8:            Anfragen und Mitteilungen

---

8.1 Herr Lindemann-Eggers schlägt vor, die nächste Sitzung der Gemeindevertretung am 26.03. in der Gaststätte Piccolino am Südstrand stattfinden zu lassen. Hiergegen bestehen von den Anwesenden keine Bedenken.

(FA Großensee vom 12.03.2015)                      1/1

8.2 Herr Paech hat beim Zweckverband um Auskünfte die Gemeinde Großensee betreffend gebeten. Diese wurde ihm mit dem Hinweis verweigert, dass Auskünfte auf Anfrage vom Bürgermeister an diesen erteilt werden. Herr BM Lindemann-Eggers wird die Anfrage von Herrn Paech weiterleiten.

(FA Großensee vom 12.03.2015)                      ZV

---

Zu TOP 9:            Einwohnerfragestunde (nur zu den vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

---

Es sind nach wie vor keine Einwohner anwesend.

(FA Großensee vom 12.03.2015)

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 20.55 Uhr

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an; siehe hierzu gesonderte Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil des Finanz- und Grundstücksausschusses der Gemeinde Großensee.

Die Öffentlichkeit wird um 21.47 Uhr wieder hergestellt. Da keine Zuhörer anwesend sind, sind die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse in der nächsten Sitzung bekanntzugeben.

---

Ruhfaut-Iwan  
(Ausschussvorsitzende)

---

Schäfer  
(Protokollführer)

Anlagen, die der Urschrift des Protokolls beizufügen sind:

- Vorlage des FD Finanzen vom 03.03.2015 zu TOP 7
- Gebührenkalkulation Schmutzwasser (TOP 7)

Anlagen, die den Kopien des Protokolls beizufügen sind:

- Gebührenkalkulation Schmutzwasser (TOP 7)